

	<p>BUND Naturschutz Kreisgruppe Dachau Martin-Huber-Str. 20 85221 Dachau</p>	<p>Tel.: 08131-80372 Fax: 08131-667580 e-Mail: bn.kreis.dachau@t-online.de Homepage: www.dachau.bund-naturschutz.de Bürozeiten: Montag 10.00-13.00 Uhr Mittwoch 15.00-18.00 Uhr</p>
---	---	---

September 2016

Liebe Mitglieder und Freunde,

wie Sie in der Presse verfolgen konnten, haben wir uns in den vergangenen Monaten sehr für die Ausweisung eines Landschaftsschutzgebietes zwischen Dachau und Karlsfeld eingesetzt.

Hier geht es weniger um klassischen Naturschutz als vielmehr darum, dass die Möglichkeiten zur Naherholung und die Frischluftschneise zwischen Wohn- und Gewerbesiedlungen, die in Zeiten des Klimawandels besonders wichtig ist, erhalten bleiben. Hier möchte ich nochmals betonen: Landwirtschaft ist in einem Landschaftsschutzgebiet wie bisher in vollem Umfang möglich. Anderslautende Behauptungen sind ganz einfach falsch.

Sehr Gutes gibt es zum Projekt Palsweiser Moos zu berichten. Unser Antrag auf Verlängerung und Ausweitung des Projekts und entsprechende Finanzmittel vom Freistaat sind in vollem Umfang genehmigt worden. Wir arbeiten hier im Sinne der Natur nicht nur mit der Gemeinde Bergkirchen sondern auch mit dem BN Fürstenfeldbruck und dem Landesbund für Vogelschutz (LBV) eng und freundschaftlich zusammen.

Wie im BN üblich befassen wir uns nicht nur mit den Problemen vor Ort sondern auch mit den „großen“ politischen Fragen. So haben wir in vielen Veranstaltungen die Themen Glyphosat, CETA und TTIP kritisch behandelt. In diesen Fragen geht es letzten Endes um Bürgerrechte kontra undemokratische, zügellose Macht der Großkonzerne beiderseits des Atlantiks. Die Bürgerrechte sollten der Marktwirtschaft Grenzen vorgeben. Stattdessen aber will die Wirtschaft mit nicht kontrollierbaren Handelsabkommen ihre Gesetze selber machen – ohne Rücksicht auf Mensch, Natur und Zukunft.

Angesichts dieser geballten Macht der Wirtschaftslobby ist verständlich, dass viele Menschen immer wieder meinen, vor dieser Macht kapitulieren zu müssen. Dennoch sollte man nicht resignieren: Wir haben schließlich in den vergangenen Jahrzehnten enorme, zuvor für unmöglich gehaltene Erfolge errungen. So ist die Kernkraft bei uns ein Auslaufmodell, die industrielle Landwirtschaft wird zunehmend von der Gesamtbevölkerung kritisch gesehen und die Bio-Landwirtschaft gewinnt immer mehr an Boden. Glyphosat hat nur noch eine kurze Not-Zulassung von eineinhalb Jahren: Das Ende ist abzusehen. CETA und TTIP sind auf Druck der Bürger wider den Willen von Herrn Juncker, dem Präsidenten der EU-Kommission, zu „gemischten“ Abkommen erklärt worden: Das heißt, die Parlamente aller EU-Staaten müssen zustimmen, was wohl kaum eintreten wird. Die perfide Absicht der EU-Kommission, die Handelsabkommen ohne Zustimmung vorläufig in Kraft zu setzen, werden wir massiv bekämpfen.

Sie können sich ganz aktiv gegen diese geplante Abkommen einsetzen bei der Demonstration **am Samstag, den 17.09.2016 in München.**

Start der Demonstration: 12 Uhr Odeonsplatz.

Abfahrt zur Demo in Dachau mit der S-Bahn um 11.09 Uhr, Treffpunkt im hinteren Wagen, die Abfahrtszeiten an den anderen S-Bahn Stationen entsprechend früher bzw. in Karlsfeld um 11.13 Uhr. Wir hoffen, wieder zahlreich vertreten zu sein.

Was unsere Kreisgruppe betrifft:

Am **Montag, den 26. September 2016** wird unsere neue Geschäftsstelle in Dachau in der Martin-Huber-Straße 20 eingeweiht. Sie sind zur Besichtigung unserer neuen Räume von **15.00 – 19.00 Uhr** eingeladen und können sich bei der Gelegenheit davon überzeugen, dass der BUND Naturschutz im gesamten Landkreis Dachau nicht nur wichtige Arbeit leistet sondern auch sichtbar wird. Die genauen regulären Öffnungszeiten der neuen Geschäftsstelle entnehmen Sie bitte der Presse.

Beigelegt ist das Programm des Bildungswerkes, in dem Sie sicher wieder interessante Führungen oder Vorträge finden werden. Wir bedanken uns bei Barbara Fischer und Monika Robl, die das Programm gestaltet haben und somit die gute Arbeit von Dr. Braun weiterführen.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Roderich Zauscher